

The Art of Modern Singing (gLV)

Zuständiges Sekretariat: gabriela.krull@zhdk.ch

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Praxis > Hauptfachspezifische Lehrveranstaltungen > Gesang
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Praxis > Musikpädagogische Praxis

Nummer und Typ	DMU-WKMP-4606.21H.001 / Moduldurchführung
Modul	The Art of Modern Singing (to belt or not to belt)
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Susanne Petersen
Minuten pro Woche	30
Zeit	10 - 15 Uhr Samstags, 25. September und 30. Oktober 2021, 10:00 - 15:00h
Anzahl Teilnehmende	5 - 13
ECTS	0.5 Credits
Voraussetzungen	- Interesse und Wunsch, modern zu singen, das Belting und die physiologische Machart vielfältiger Klangfarben für Jazz, Pop und Musical kennenzulernen. - Besuch möglichst beider Kurstage; der 2. Kurstag baut direkt auf dem 1. Kurstag auf. - Interessierte Studierende anderer Departemente melden sich zur Klärung der Voraussetzungen bis spätestens 2 Wochen vor Semesterbeginn direkt bei der Kursleitung.
Lehrform	Gruppenunterricht. singen/hören/spüren – wissen/verstehen durch visuell veranschaulichte Theorie Individuelle Vorbereitungen – Fachlektüre – Lernauftrag zwischen 1. und 2. Kurstag.
Zielgruppen	Studierende Schulmusik, Rhythmik, EMP, Studierende Gesang Klassik, Jazz und Pop *maximal 12 Teilnehmende
Lernziele / Kompetenzen	- modern singen - klare stimmliche Prinzipien anwenden, erkennen, verstehen?, vermitteln - Vocal exercises stiltypisch singen für den Transfer auf moderne Songs - amerikanisches Modell "Power – Source – Filter" kennen und sängerisch anwenden - ganzheitliche Ansätze für Frauen- und Männerstimmen und die eigene Unterrichtsvermittlung
Inhalte	Was steckt eigentlich hinter dem amerikanischen Gesangsbegriff „Belting“? Kann ich z.B. als klassisch singende Person den „Schalter umlegen“ und sogleich modern klingen? Wie singen wir moderne Songstile ausdrucksstark und gleichzeitig physiologisch fundiert und gesund? Was bieten wir jüngeren Stimmen an, wenn sie ungebremst ihren Idolen nacheifern? Was bedeutet stimmliche Balance bei? uns und wie vermitteln wir diese? Um diese Fragen zu beantworten, erarbeiten wir gemeinsam den „modernen Sound“ mit stiltypischen Settings und Melodieloops aus Popsongs. Parallel dazu machen wir uns mit dem anatomisch-stimmphysiologischen Know-How vertraut. Wir unterscheiden die zwei

zentralen Stimmfunktionen (Source), hören und singen diese mit allen Sinnen. Praxisnah erforschen wir stilspezifische Klangfärbungen (Filter) im Pop, Jazz und Musical. Die Schlüsselrolle des Supports beim Singen von Tonhöhe, Dynamik und Emotion erweitern wir durch Übungen mit stimm- und atemtechnischen Absichten. Querbezüge zur Methode und Begrifflichkeit von CVT Complete Vocal Technique werden angeboten. Austausch und Diskussion.

Bibliographie / Literatur	ausführliches Handout, "Spectrum of Singing", Fachartikel und –videos, visuelle Unterstützung
Termine	Samstag, 25. September und Samstag, 30. Oktober 2021, jeweils 10:00-15:00h, Raum 7.B07
Dauer	zwei Blöcke à 4 Lektionen
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	4606